



CORPORATE DESIGN

GESTALTUNGSHANDBUCH

FÜR KIRCHENGEMEINDEN, -BEZIRKE UND EINRICHTUNGEN

Stand: September 2025

INHALTSVERZEICHNIS

Design Grundlagen

3 Einleitung

4 Logo

5 Varianten

6 Position

8 Farbschwung

9 Position

10 Farbwelt

11 Schriften

12 Trebuchet MS

13 Cambria

Vorlagen im Intranet

15 Gemeindebriefe

16 Titelvarianten

18 Innenseiten – DIN A5

21 Innenseiten – DIN A4

24 Aufbau

25 Plakate

28 Aufbau

30 Handzettel

31 Anwendung

32 Flyer

33 Aufbau

34 Flyer – Hausdruck

36 Flyer – Basis

38 Flyer – Premium

40 Urkunden

42 Visitenkarten

43 Stellenanzeigen

44 Webseiten-Baukasten

44 LUKAS

47 Mobile Endgeräte

48 Kontakt und Copyright

Vorlagendateien für Ihre Druckprodukte finden Sie zum Herunterladen im Intranet unter [EKIBA > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material](#)

EINLEITUNG

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Jahr 2011 wurde in der badischen Landeskirche ein neues Corporate Design (CD) eingeführt. Die Grundlagen für ein einheitliches Erscheinungsbild fanden im Evangelischen Oberkirchenrat Karlsruhe (EOK) und darüber hinaus in den Bezirken und Gemeinden der Landeskirche eine gute Resonanz. Trotzdem hat der Einsatz in den letzten Jahren gezeigt, dass an einigen Stellen leichter Änderungsbedarf besteht. So wurde es Zeit für eine Überarbeitung. Die Broschüre, die Sie nun in Händen halten, wurde auf die Bedürfnisse von Bezirken und Gemeinden zugeschnitten.

Die Abteilung Kommunikation hat Vorlagen für Flyer, Plakate, Urkunden, Visitenkarten und Gemeindebriefe entwickelt, die mit möglichst wenig Aufwand vor Ort übernommen werden können.

Mehr Details zu den CD-Vorlagen finden Sie im umfangreichen Handbuch der Evangelischen Landeskirche in Baden (ekiba) im Internet und in der Infothek+.

Das Ziel des Corporate Designs ist gleichgeblieben:

Wir möchten, dass die Landeskirche und ihre Kirchengemeinden, Bezirke und Einrichtungen ein unverkennbares Bild nach außen abgeben und als klar erkennbare und verbindliche Ansprechpartner auftreten.

Da die Evangelische Landeskirche in Baden vom Reichtum und der Vielseitigkeit ihrer Teile lebt, haben wir besonderen Wert auf einen größeren Variantenreichtum in den Nutzungsmöglichkeiten gelegt.

Ihre Mitarbeitenden in der Abteilung Kommunikation und Fundraising

Unsere Gestaltungshandbücher

- Kirchengemeinden, -bezirke und Einrichtungen (48 Seiten)
- ekiba Kurzfassung (6 Seiten)
- ekiba (72 Seiten)



LOGO

Das Logo der Evangelischen Landeskirche in Baden bleibt seinen Ursprüngen treu: Ein freistehendes, gebogenes Kreuz lehnt sich an die Vorgängervarianten an. Den Schriftzug nimmt es schützend unter seinen Querbalken. Seine dynamische Form verheißt Aufbruch und Offenheit. Der Schriftzug in stabiler Versalschreibweise erdet das Erscheinungsbild und gibt Halt. Das leuchtende Grün im Schriftzug gibt dem Logo zugleich eine sympathische, frische Note.

Der Farbwechsel im Schriftzug erleichtert es außerdem Gemeinden und Bezirken, das neue Corporate Design auch für ihre eigene Öffentlichkeitsarbeit zu nutzen.

Möchte eine Gemeinde oder ein Bezirk das Logo für sich einsetzen, erstellt das Zentrum für Kommunikation (ZfK) gerne eine eigene Logo-Variante: Die Ortsangabe wird angepasst, und das Logo wird in den üblichen Verwendungsformaten zur Verfügung gestellt. Für Sonderanwendungen (z. B. Homepage oder Werbemittel) können wir Ihnen auch eine ein- bzw. zweizeilige Variante entwickeln.

E-Mail-Anfrage an: info@ekiba.de

Basis-Logo Ekiba



Logo Varianten



LOGO VARIANTEN

Die Farben für die Wort-/Bildmarke (Logo) sind eindeutig definiert. Für die Drucksachen sollen standardmäßig die CMYK-Farbwerte, alternativ die angegebenen Pantone-Farben verwendet werden.

Für die Darstellung auf Bildschirmen (z. B. Internet) und in Office-Programmen wird mit den RGB-Farbwerten gearbeitet.

Wenn sich ein farbiger Untergrund nicht vermeiden lässt, kann das Logo in den Varianten Schwarz, Weiß oder Grau (60 %) verwendet werden.

Bevorzugt wird, wie auch in Satz und Anordnung, immer die Originalanwendung in den Originalfarben.

Für das frei in die Fläche gesetzte Logo ist einen Abstand einzuhalten. Er wird rundum durch die verwendete Kreuzbreite bemessen.



Absolute Mindestgröße

Minimale Größe der
Wort-/Bildmarke:
11,5 mm Höhe



Abstand

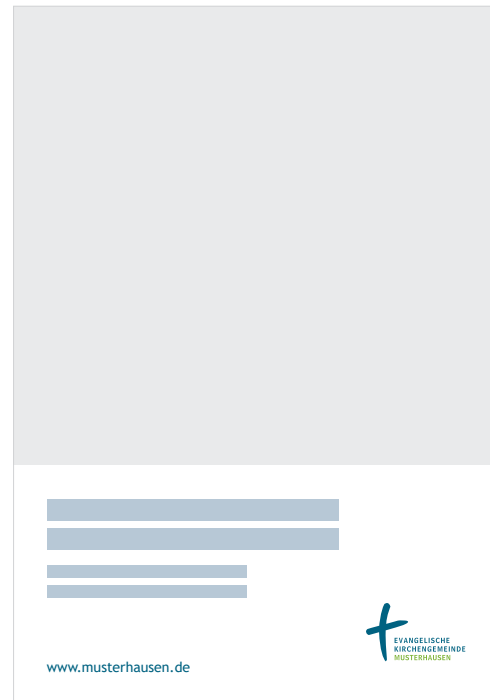
Der Schutzraum
des Logos beträgt
eine Kreuzbreite
rundum.



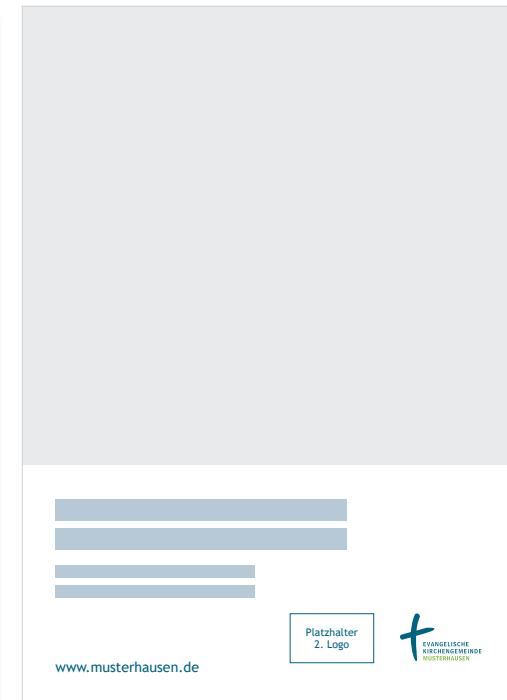
LOGO POSITION

Das Logo wird immer gleich positioniert. Um eine einfache Anwendung zu gewährleisten, wurden die Logogrößen pro Format definiert, wie auf der nächsten Seite beschrieben.

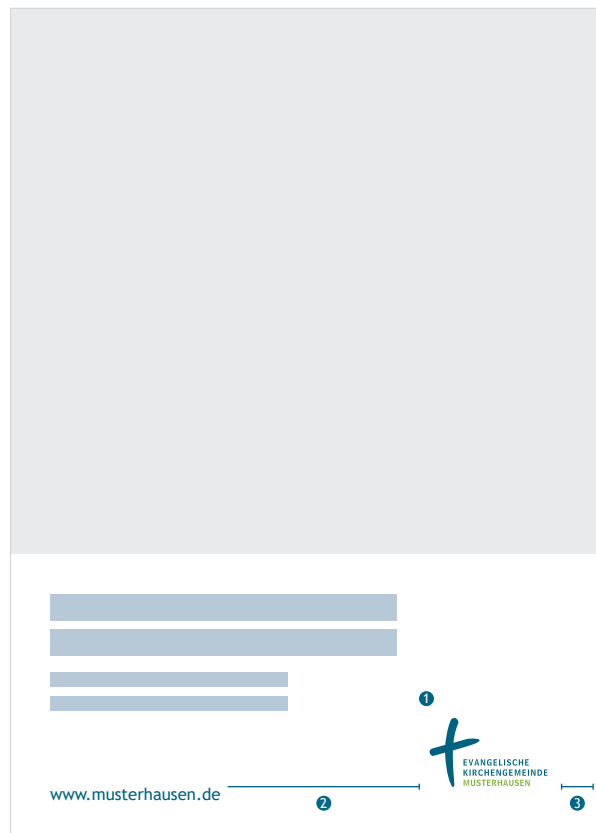
Ein Logo



Mehrere Logos



Ein Logo



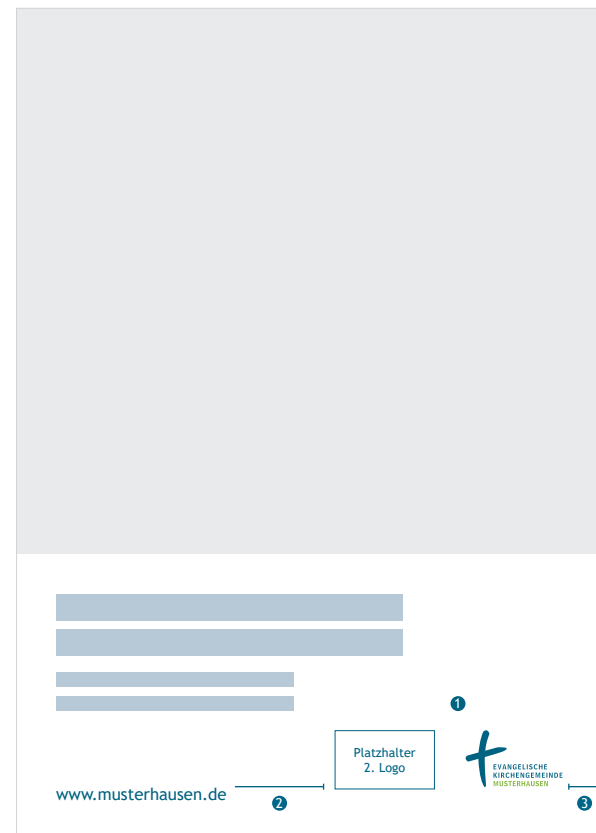
1

	Logohöhe
DIN A2	50 mm
DIN A3	35 mm
DIN A4	25 mm
DIN A5	20 mm
DIN A6	13 mm
DIN Lang	15 mm

- 2 Die Unterkante des Logos wird an der Oberkante der URL ausgerichtet.
- 3 Der Abstand zum rechten äußeren Rand wird durch eine Kreuz-Breite definiert.

Die Logohöhe ist pro Format festgelegt. Sollte ein Format nicht aufgeführt sein, so ist die Logogröße so nah wie möglich an die Optik anderer Druckprodukte anzupassen.

Mehrere Logos



- 1 Mehrere Logos werden von rechts nach links gesetzt, die Positionierung des ersten Logos erfolgt wie gehabt.
- Als Abstand zwischen den einzelnen Logos werden 5 mm empfohlen, die optisch aber angepasst werden können, sofern es erforderlich ist. Werden so viele Logos gesetzt, dass sie über der URL sitzen, können sie auch proportional verkleinert werden.

- 2 Die Unterkante der Logos wird an der Oberkante der URL ausgerichtet.
- 3 Der Abstand zum rechten äußeren Rand wird durch eine Kreuz-Breite definiert. Sollte dies nicht möglich sein, so ist der Abstand optisch anzupassen.

Für den Einsatz mehrerer Logos wird die Reihe lediglich nach links erweitert und gegebenenfalls angepasst. Hierfür können die Logos verkleinert dargestellt werden.

FARBSCHWUNG POSITION

Der grafische Farbschwung bleibt ein zentrales Gestaltungselement unserer Kommunikations- und Werbemittel. Um das Anwendungsspektrum zu erleichtern, wurden zwei Grundelemente entwickelt:

Fächer und **Welle**. Sie sind in ihren Varianten nach den Einsatzregeln frei verwendbar.

Einsatzregeln

1. Die Enden des Schwungs liegen immer im Anschnitt der Seite – bevorzugt links und rechts gegenüber.

Sie hängen nie frei im Raum.

2. Der mittige Knotenpunkt sollte immer zu sehen sein. Dabei können die rechte und linke Hälfte des Schwungs beschnitten werden.

3. Seitenverhältnis: Die gelieferten Schwünge sollten nie über 50 % gestaucht oder gedehnt werden.



Um eine einheitliche Erscheinung zu ermöglichen, gibt es den Schwung als fertiges Trennelement, welches nur noch an das Format angepasst werden muss. Seine Positionierung findet ausschließlich im Anschnitt statt.

FARBWELT

Der Farbschwing wird in der Gestaltungsfläche verwendet. Seine Farbwerte ergeben sich aus dem Farbspektrum rechts.

Diese Farbwelt ist auch bei grafischen Elementen zu bevorzugen.

Die beiden Logofarben



Ekiba-Grün

CMYK 50 / 0 / 100 / 10
 RGB 139 / 179 / 29
 HEXADEZIMAL #8bb31d
 PANTONE 376 C
 PANTONE 382 U
 FOLIE 813 PF STANDARD
 GRASS GREEN
 (Avery Fascal 800
 Premium Films)



Ekiba-Blau

CMYK 100 / 45 / 30 / 20
 RGB 0 / 94 / 126
 HEXADEZIMAL #005e7e
 PANTONE 3025 C
 PANTONE 308 U
 FOLIE 875 PF STANDARD
 BLUE
 (Avery Fascal 800
 Premium Films)

Farbwert 1

CMYK 0 / 0 / 100 / 0
 RGB 255 / 237 / 0



Farbwert 2

CMYK 20 / 0 / 70 / 0
 RGB 221 / 224 / 113



Farbwert 3

CMYK 35 / 0 / 80 / 0
 RGB 192 / 208 / 92



Farbwert 4

CMYK 65 / 5 / 100 / 0
 RGB 127 / 174 / 62



Farbwert 5

CMYK 75 / 0 / 85 / 0
 RGB 105 / 170 / 89



Farbwert 6

CMYK 95 / 25 / 60 / 0
 RGB 50 / 132 / 120



Farbwert 7

CMYK 75 / 0 / 50 / 0
 RGB 100 / 174 / 151



Farbwert 8

CMYK 40 / 0 / 20 / 0
 RGB 180 / 214 / 212



Farbwert 9

CMYK 80 / 10 / 0 / 0
 RGB 76 / 164 / 220



Farbwert 10

CMYK 55 / 10 / 0 / 0
 RGB 142 / 188 / 232



Farbwert 11

CMYK 40 / 0 / 0 / 0
 RGB 178 / 217 / 246



Farbwert 12

CMYK 30 / 25 / 0 / 0
 RGB 187 / 188 / 222



Farbwert 13

CMYK 50 / 45 / 0 / 0
 RGB 142 / 140 / 193



Farbwert 14

CMYK 95 / 75 / 0 / 0
 RGB 53 / 75 / 150



Farbwert 15

CMYK 85 / 50 / 0 / 0
 RGB 69 / 112 / 184



Farbwert 16

CMYK 100 / 40 / 20 / 0
 RGB 17 / 116 / 163



SCHRIFTEN

Für die Verwendung von Schriften wurde bewusst eine Schriftart ohne Serifen (Trebuchet) und eine mit (Cambria) gewählt. Das erlaubt einen sehr unterschiedlichen Ausdruck im Schriftbild.

Überschriften sollen nur in der Schrift Trebuchet MS gesetzt werden.

Trebuchet MS

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.
Trebuchet MS - Regular

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.
Trebuchet MS - Bold

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.
Trebuchet MS - Italic

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.
Trebuchet MS - Bold italic

Cambria - Fließtext

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.
Cambria - Regular

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.
Cambria - Bold

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.
Cambria - Italic

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.
Cambria - Bold italic

SCHRIFT TREBUCHET MS

Überschriften

Für Überschriften wird nur die Schrift „Trebuchet MS“ verwendet. Folgende Schriftschnitte kommen dabei zum Einsatz: Regular, Italic, Bold, Bold Italic. Ob Großbuchstaben oder Groß-Kleinschreibung wird nach Anwendung entschieden.

Fließtext

Für Fließtexte kann die Schrift ebenfalls verwendet werden. Als Standard ist die Trebuchet MS Regular vorgesehen, zur Betonung werden die Schriftschnitte Italic, Bold und Bold Italic verwendet.

Schriftfarbe

Als reguläre Schriftfarbe in Fließtexten wird 80 % Schwarz empfohlen.

Für farbige Fließtexte sowie Über- und Unterschriften können die Farben, die auf S. 10 festgelegt sind, genutzt werden. Es gilt zu beachten, dass die Lesbarkeit nicht beeinträchtigt werden soll. Dafür werden helle Farbtöne auf dunklen Flächen verwendet, dunkle Farbtöne dagegen auf weißen bzw. hellen Flächen, um einen möglichst hohen Kontrast zu erzeugen.



Trebuchet MS, Bold, 250pt

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZÄÖÜ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyzäöüß
0123456789?!

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZÄÖÜ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyzäöüß
0123456789?!

SCHRIFT CAMBRIA

Die Schrift Cambria wird ausschließlich für Fließtexte verwendet. Folgende Schriftschnitte kommen dabei zum Einsatz: Regular, Italic, Bold, Bold italic.

Schriftfarbe

Als reguläre Schriftfarbe in Fließtexten wird 80 % Schwarz empfohlen.

Für farbige Auszeichnungen in Fließtexten können die Farben, die auf S. 10 festgelegt sind, genutzt werden.

A large, bold, dark grey 'Aa' in the Cambria font, demonstrating its heavy weight and classic serif design.

Cambria, Bold, 250pt

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZÄÖÜ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyzäöüß
0123456789?!

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZÄÖÜ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyzäöüß
0123456789?!

VORLAGEN IM INTRANET

FÜR DIE PRAXIS

GEMEINDEBRIEFE TITELVARIANTEN

Das für das Layout von Titeln vorbereitete Seitenraster baut auf den im Vorfeld aufgeführten Schriften, Farben und Satzvorgaben auf.



Klassischer Typus

- Titel, Unterzeile und Inhaltsanreißer in Weißfläche
- Großer Bildraum
- Kleiner Weißraum



Typus Schwung

- Klassischer Typus als Schwung-Variante
- Bild- und Weißraum variabel in der Höhe



Typus Image

- Titel und Unterzeile in Bildfläche
- Inhaltsanreißer in aufgesetzter Weißfläche
- Vollflächiges Bild



Typus Dreiteilung blau

- Titel, Unterzeile und Inhaltsanreißer außerhalb der Bildfläche
- Kleiner Bildraum



Typus Dreiteilung weiß

- Titel, Unterzeile und Inhaltsanreißer außerhalb der Bildfläche
- Kleiner Bildraum

GEMEINDEBRIEFE INNENSEITEN - DIN A5

Das für das Layout von Innenseiten DIN A5 vorbereitete Seitenraster baut auf den im Vorfeld aufgeführten Schriften, Farben und Satzvorgaben auf.

Link zum Download der Vorlagendateien:
ekiba.de > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material

RUBRIKTITEL

Inhaltsverzeichnis

<p>Thema 1</p> <p>4 Überschrift Artikel</p> <p>Thema 2</p> <p>5 Überschrift Artikel</p> <p>Thema 3</p> <p>7 Überschrift Artikel</p> <p>Thema 4</p> <p>10 Überschrift Artikel</p> <p>Thema 5</p> <p>14 Überschrift Artikel</p> <p>15 Überschrift Artikel</p> <p>16 Überschrift Artikel</p>	<p>Thema 6</p> <p>18 Überschrift Artikel</p> <p>19 Überschrift Artikel</p> <p>Thema 7</p> <p>20 Überschrift Artikel</p> <p>Thema 8</p> <p>27 Thema 8</p> <p>Thema 9</p> <p>28 Thema 9</p> <p>Thema 10</p> <p>29 Thema 10</p> <p>Thema 11</p> <p>30 Thema 11</p> <p>Thema 12</p> <p>31 Thema 12</p>
--	---

Impressum

Herausgeber: Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. **Redaktion, Gestaltung und Layout:** Abgeschieden wohnen sie in Buchstaben an der Küste des Semantik. **Druck:** Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort.

Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben! Eines Tages aber beschloß eine kleine Zeile Blindtext, ihr Name war Lorem Ipsum.

RUBRIKTITEL

Musterüberschrift - Begrüßung



Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschieden wohnen sie in Buchstaben an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelialien. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen.

Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Eines Tages aber beschloß eine kleine Zeile Blindtext, ihr Name war Lorem Ipsum, hinaus zu gehen in die weite Grammatik. Der große Oxmox riet ihr davon ab, da es dort wimmelte von bösen Kommata, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semikoli, doch das Blindtextchen ließ sich nicht beirren.

Es packte seine sieben Versalien, schob sich sein Initial in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als es die ersten

Hügel des Kursivgebirges erklimmen hatte, warf es einen letzten Blick zurück auf die Skyline seiner Heimatstadt Buchstabenhaus, die Headline von Alphabetdorf und die Subline seiner eigenen Straße, der Zeilengasse.

Wehmütig lief ihm eine rhetorische Frage über die Wange, dann setzte es seinen Weg fort. Unterwegs traf es eine Copy. Die Copy warnte das Blindtextchen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Eines Tages aber beschloß eine kleine Zeile Blindtext, ihr Name war Lorem Ipsum, hinaus zu gehen in die weite Grammatik.

Der große Oxmox riet ihr davon ab, da es dort wimmelte von bösen Kommata, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semikoli, doch das Blindtextchen ließ sich nicht beirren.

Als es die ersten Hügel des Kursivgebirges erklimmen hatte, warf es einen letzten Blick zurück auf die Skyline seiner Heimatstadt Buchstabenhaus, die Headline von Alphabetdorf und die Subline seiner eigenen Straße, der Zeilengasse. Wehmütig lief ihm eine rhetorische Frage über die Wange, dann setzte es seinen Weg fort. Unterwegs traf es eine Copy.

Von Alphabetdorf

10
11

RUBRIKTITEL

Musterüberschrift - Zwischenüberschriften

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalen und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschlossen wohnen sie in Buchstaben an der Küste des Semantik, eines großen Sprachzoens. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regellalien.

Zwischenüberschrift

Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Eines Tages aber beschloß eine kleine Zeile Blindtext, ihr Name war Lorem Ipsum, hinaus zu gehen in die weite Grammatik. Der große Oxmox riet ihr davon ab, da es dort wimmelte von bösen Kommata, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semikoli, doch das Blindtextchen ließ sich nicht beirren. Es packte seine sieben Versalien, schob sich sein Initial in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als es die ersten Hügel des Kursivgebirges erklommen hatte, wart es seinen Heimat Blick zurück auf die Skyline seiner Heimatstadt Buchstaben, die Headline von Alphabetdorf und die Subline seiner eigenen Straße, der Zellenasse. Wehmütig ließ ihm eine rhetorische Frage

über die Wange, dann setzte es seinen Weg fort. Unterwegs traf es eine Copy. Die Copy warnte das Blindtextchen, da, wo sie herkäme wäre sie zimal umgeschrieben worden und alles, was von ihrem Ursprung noch übrig wäre, sei das Wort "und" und das Blindtextchen solle umkehren und wieder in sein eigenes, sicheres Land zurückkehren. Doch alles Gutzureden konnte es nicht überzeugen und so dauerte es nicht lange, bis ihm ein paar heimtückische Werbetexter auflauerten, es mit Longe und Parole betrunken machten und es dann in ihre Agentur schleppten, wo sie es für ihre Projekte wieder und wieder mißbrauchten. Und wenn es nicht umgeschrieben wurde, dann benutzen Sie es immernoch.

Zwischenüberschrift

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalen und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschlossen wohnen sie in Buchstaben an der Küste des Semantik, eines großen Sprachzoens. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regellalien. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben.

24

RUBRIKTITEL

Musterüberschrift - Kurzinfos

Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Eines Tages aber beschloß eine kleine Zeile Blindtext, ihr Name war Lorem Ipsum, hinaus zu gehen in die weite Grammatik.



Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Eines Tages aber beschloß eine kleine Zeile Blindtext, ihr Name war Lorem Ipsum, hinaus zu gehen in die weite Grammatik.




Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Eines Tages aber beschloß eine kleine Zeile Blindtext, ihr Name war Lorem Ipsum, hinaus zu gehen in die weite Grammatik.



25

RUBRIKTITEL

Musterüberschrift - Zwei Themen



Bildunterschrift, außerhalb des Bildes

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalen und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschlossen wohnen sie in Buchstaben an der Küste des Semantik, eines großen Sprachzoens. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regellalien. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Eines Tages aber beschloß eine kleine Zeile Blindtext, ihr Name war Lorem Ipsum, hinaus zu gehen in die weite Grammatik. Der große Oxmox riet ihr davon ab, da es dort wimmelte von bösen Kommata, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semikoli, doch das Blindtextchen ließ sich nicht beirren. Es packte seine sieben Versalien,

schob sich sein Initial in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als es die ersten Hügel des Kursivgebirges erklommen hatte, wart es einen letzten Blick zurück auf die Skyline seiner Heimatstadt Buchstaben, die Headline von Alphabetdorf und die Subline seiner eigenen Straße, der Zellenasse. Wehmütig ließ ihm eine rhetorische Frage über die Wange, dann setzte es seinen Weg fort.

Unterwegs traf es eine Copy. Die Copy warnte das Blindtextchen, da, wo sie herkäme wäre sie zimal umgeschrieben worden und alles, was von ihrem Ursprung noch übrig wäre, sei das Wort "und" und das Blindtextchen solle umkehren und wieder in sein eigenes, sicheres Land zurückkehren. Doch alles Gutzureden konnte es nicht überzeugen und so dauerte es nicht lange, bis ihm ein paar heimtückische Werbetexter auflauerten, es mit Longe und Parole betrunken machten und es dann in ihre Agentur schleppten, wo sie es für ihre Pro-

12

RUBRIKTITEL

Musterüberschrift - Zwei Themen




Von Alphabetdorf

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalen und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschlossen wohnen sie in Buchstaben an der Küste des Semantik, eines großen Sprachzoens. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regellalien. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Eines Tages aber beschloß eine kleine Zeile Blindtext, ihr Name war Lorem Ipsum, hinaus zu gehen in die weite Grammatik. Der große Oxmox riet ihr davon ab, da es dort wimmelte von bösen Kommata, wilden Fragezeichen und hinterhältigen Semikoli, doch das Blindtextchen ließ sich nicht beirren. Es packte seine sieben Versalien, schob sich sein Initial in den Gürtel und machte sich auf den Weg. Als es die ersten Hügel des Kursivgebirges erklommen hatte, wart es einen letzten Blick zurück auf die Skyline seiner Heimatstadt Buchstaben, die Headline von Alphabetdorf und die Subline seiner eigenen Straße, der Zellenasse. Wehmütig ließ ihm eine rhetorische Frage über die Wange, dann setzte es seinen Weg fort. Unterwegs traf es eine Copy. Die Copy warnte das Blindtextchen, fern hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalen und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschlossen wohnen sie in Buchstaben an der Küste des Semantik, eines großen Sprachzoens.

13


RUBRIKTITEL

Musterüberschrift - Bildseite



Muster Bildunterschrift

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalen und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschlossen wohnen sie in Buchstaben an der Küste des Semantik, eines großen Sprachzoens. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regellalien. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht.




Muster Bildunterschrift


18

RUBRIKTITEL


Musterüberschrift - Bildseite




Muster Bildunterschrift



Bildunterschrift im Bild



Muster Bildunterschrift



Muster Bildunterschrift

19

RUBRIKTITEL

Musteradresse
Musterstraße 5,
12345 Musterhausen-Stadtteil
Tel.: 01234 – 567 890
musteradresse@mail.de
www.musterseite.de

Musteradresse
Musterstraße 5,
12345 Musterhausen-Stadtteil
Tel.: 01234 – 567 890
musteradresse@mail.de
www.musterseite.de

Musteradresse
Musterstraße 5,
12345 Musterhausen-Stadtteil
Tel.: 01234 – 567 890
musteradresse@mail.de

Musteradresse
Musterstraße 5,
12345 Musterhausen-Stadtteil
Tel.: 01234 – 567 890
musteradresse@mail.de

Musteradresse
Musterstraße 5,
12345 Musterhausen-Stadtteil
Tel.: 01234 – 567 890
musteradresse@mail.de

Musteradresse
Musterstraße 5,
12345 Musterhausen-Stadtteil
Tel.: 01234 – 567 890
musteradresse@mail.de

Musteradresse
Musterstraße 5,
12345 Musterhausen-Stadtteil
Tel.: 01234 – 567 890
musteradresse@mail.de

Musteradresse
Musterstraße 5,
12345 Musterhausen-Stadtteil
Tel.: 01234 – 567 890
musteradresse@mail.de

Musteradresse
Musterstraße 5,
12345 Musterhausen-Stadtteil
Tel.: 01234 – 567 890
musteradresse@mail.de

Musteradresse
Musterstraße 5,
12345 Musterhausen-Stadtteil
Tel.: 01234 – 567 890
musteradresse@mail.de

28

RUBRIKTITEL



Musterüberschriften für Informationen

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalen und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschlossen wohnen sie in Buchstaben an der Küste des Semantik, eines großen Sprachzoens. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regellalien. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen.

Musterüberschriften für Informationen

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalen und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschlossen wohnen sie in Buchstaben an der Küste des Semantik, eines großen Sprachzoens. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regellalien.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN MUSTERHAUSEN

www.muster-website.de

Eine Gemeinde der



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN MUSTERHAUSEN

29

GEMEINDEBRIEFE INNENSEITEN - DIN A4

Das für das Layout von Innenseiten DIN A4 vorbereitete Seitenraster baut auf den im Vorfeld aufgeführten Schriften, Farben und Satzvorgaben auf.

Link zum Download der Vorlagendateien:
ekiba.de > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material



Impressum

Herausgeber: Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. **Redaktion, Gestaltung und Layout:** Abgeschieden wohnen sie in Buchstabenhäusern an der Küste des Semantik. **Druck:** Ein kleines Büchlein namens Duden fliebt durch ihren Ort.

Es ist ein paradisiatisches Land, in dem ein geradezu unorthographisches Leben! Einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben! Einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben!

Inhalt

- Thema 1
5 Überschrift Artikel
- Thema 2
6 Überschrift Artikel
8 Überschrift Artikel
- Thema 3
10 Überschrift Artikel
- Thema 4
12 Überschrift Artikel
13 Überschrift Artikel
14 Überschrift Artikel
- Thema 5
16 Überschrift Artikel
17 Überschrift Artikel
- Thema 6
18 Überschrift Artikel
- Thema 7
- Thema 8
- Thema 9
- Thema 10
- Thema 11

RUBRIKTITEL

Musterüberschrift Begrüßung



Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschieden wohnen sie in Buchstabenhäusern an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans.

Blindtextchen, da, wo sie herkäme wäre sie zizmal umgeschrieben worden und alles, was von ihrem Ursprung noch übrig wäre, sei das Wort "und" und das Blindtextchen solle umkehren und wieder in sein eigenes, sicheres Land zurückkehren. Doch alles Gutzureden konnte es nicht überzeugen und so dauerte es nicht lange, bis ihm ein paar heimtückische Werbetexter auflauerten, es mit Longe und Parole betrunken machten und es dann in ihre Agentur schleppten, wo sie es für ihre Projekte wieder und wieder mißbrauchten.

Und wenn es nicht umgeschrieben wurde, dann benutzen Sie es immer noch. Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschieden wohnen sie in Buchstabenhäusern an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Büchlein namens Duden fliebt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regaliaen.

Es ist ein paradisiatisches Land, in dem einem gebratene Satzzeile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben.

Es ist ein paradisiatisches Land, in dem einem gebratene Satzzeile in den Mund fliegen. Nicht einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben. Einmal von der allmächtigen Interpunktion werden die Blindtexte beherrscht – ein geradezu unorthographisches Leben.

Von Alphabetdorf

INNENSEITENGESTALTUNG AUFBAU

Um einfacher einheitliche Layouts zu erstellen, wurde ein Raster aufgesetzt. Das hier vorgestellte Raster vereinfacht das Erstellen einheitlicher Layouts. Es beruht auf einem Grundlinienraster von 5 mm. Dieses ist in jeder InDesign-Vorlagendatei hinterlegt und kann optional zur Gestaltung genutzt werden.

Bemaßung Satzspiegel

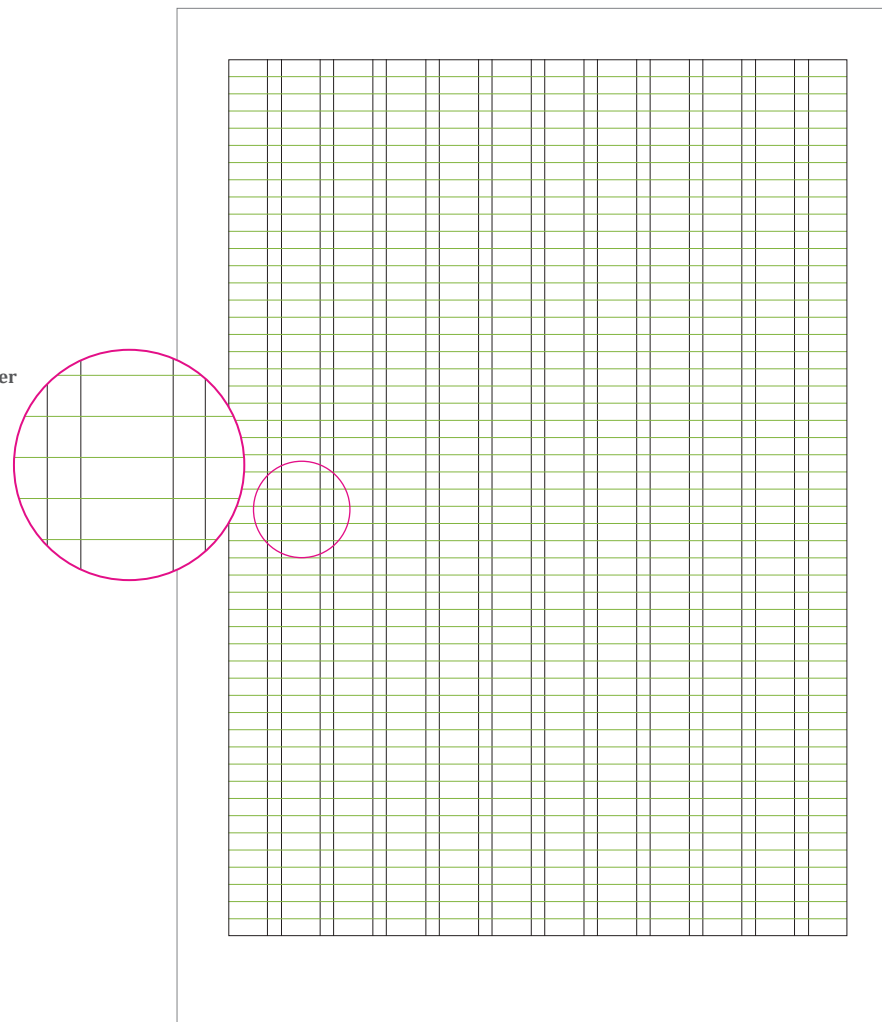
	Rechts, Links, Oben	Unten
DIN A5	10 mm	15 mm
DIN A4	15 mm	27 mm

Angaben Gestaltungsraster

	Spalten	Spaltenabstand	Zeilenabstand
DIN A5	10	4 mm	5 mm
DIN A4	12	4 mm	5 mm

Gestaltungsraster

Grundlinienraster
Abstand: 5 mm



PLAKATE

Bei der Plakatgestaltung gilt das bereits beschriebene Prinzip für den Logoeinsatz.

Es wurden verschiedene Plakattypen entwickelt, die vom leichten, eher großflächig-atmosphärischen Bildeinsatz bis hin zu einer eher sachlich-nüchternen Variante viel Freiheit geben.

Zur Gestaltung der Varianten sind Vorlagendateien im Intranet hinterlegt. Am Ende des Kapitels werden detaillierte Angaben zu Schriftgrößen, Abständen und Positionen gemacht.

Link zum Download der Vorlagendateien:

[ekiba.de](#) > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material



Klassischer Typus

- Aufteilung der Fläche in Bild- und Textbereich
- Bild- und Weißraum variabel in der Höhe



Sachlicher Typus

- Titel, Unterzeile und Text in Weißfläche
- Kleiner Bildraum
- Großer Weißraum



Informativer Typus

- Titel in reduzierter Bildfläche
- Unterzeile und ausführlicher Text im Weißraum



Atmosphärischer Typus

- Vollflächiges, geeignetes Bild
- Textelemente reduziert in Bildfläche
- Logo wird einfarbig gesetzt, je nach Hintergrund schwarz oder weiß



Typus Dreiteilung

- Titel, Unterzeile und Texte in Weißfläche
- Kleiner Bildraum
- Großer Weißraum



Typus Schwung

- Klassischer Typus als Schwung-Variante
- Bild- und Weißraum variabel in der Höhe

PLAKATE AUFBAU

Die Plakate wurden für die Formate DIN A4 bis DIN A1 entwickelt. Bei abweichenden Formaten sollte die Gestaltung optisch so weit wie möglich den Vorgaben entsprechen.

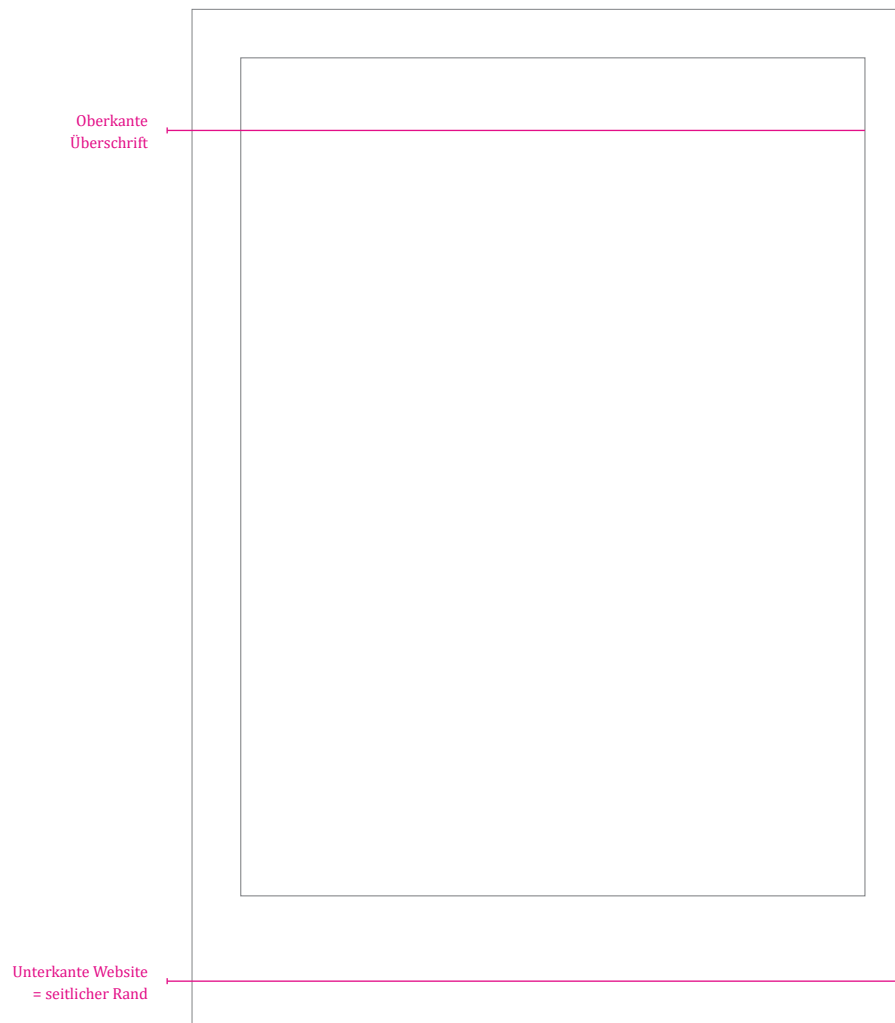
Die auf den folgenden Seiten angegebenen Größen, Abstände und Positionen sind fix, diese sollen bei der Gestaltung beachtet werden.

Zur Gestaltung der Varianten sind Vorlagendateien hinterlegt. Aus diesen ergeben sich genauere Angaben zu Schriftgrößen, Abständen und Varianten.

Bemaßung Satzspiegel

	Rechts	Links	Oben	Unten
DIN A4	15 mm	15 mm	15 mm	42 mm
DIN A3	20 mm	20 mm	20 mm	55 mm
DIN A2	30 mm	30 mm	30 mm	79 mm
DIN A1	40 mm	40 mm	40 mm	110 mm

Satzspiegel





1 Die genauen Positionierungs- und Größenvorgaben des Logos sind ab S. 6 beschrieben.

D Weißfläche/Textraum
Ausnahmen bei Informationen, die mehr Platz benötigen.

C Unterkante Website

	A	B	C	D
DIN A4	40 mm	10 mm	15 mm	70 - 110 mm
DIN A3	50 mm	15 mm	20 mm	100 - 155 mm
DIN A2	75 mm	20 mm	30 mm	140 - 220 mm
DIN A1	110 mm	30 mm	40 mm	200 - 310 mm

	Schriftgröße	Zeilenabstand	
Titel Trebuchet MS, bold linksbündig, max. drei Zeilen	DIN A4	optimal: 66,5 pt mind.: 47,5 pt	optimal: 25 mm mind.: 20 mm
	DIN A3	optimal: 95 pt mind.: 66,5 pt	optimal: 35 mm mind.: 25 mm
	DIN A2	optimal: 133 pt mind.: 95 pt	optimal: 50 mm mind.: 38 mm
	DIN A1	optimal: 190 pt mind.: 133 pt	optimal: 70 mm mind.: 55 mm

	Schriftgröße	Zeilenabstand	
Unterzeile Trebuchet MS, regular linksbündig, max. zwei Zeilen	DIN A4	19 pt	7,5 mm
	DIN A3	28,5 pt	12,5 mm
	DIN A2	38 pt	15 mm
	DIN A1	57 pt	25 mm

	Schriftgröße	Zeilenabstand	
Fließtext Trebuchet MS, regular linksbündiger Flattersatz, unten ausrichten	DIN A4	optimal: 19 pt mind.: 14,5 pt	optimal: 10 mm mind.: 7,5 mm
	DIN A3	optimal: 28,5 pt mind.: 24 pt	optimal: 15 mm mind.: 12,5 mm
	DIN A2	optimal: 38 pt mind.: 33 pt	optimal: 20 mm mind.: 17,5 mm
	DIN A1	optimal: 57 pt mind.: 47,5 pt	optimal: 30 mm mind.: 25 mm

	Schriftgröße	
www.ekiba.de Trebuchet MS, regular	DIN A4	14,5 pt
	DIN A3	24 pt
	DIN A2	33 pt
	DIN A1	47,5 pt

HANDZETTEL

Um für eine einzelne Veranstaltung (z.B. Konzert, besonderer Gottesdienst etc.) schnell und unkompliziert zu werben, eignet sich der Handzettel im DIN-A5- bzw. DIN-A6-Format.

Auf die wesentlichen Informationen reduziert (was, wann, wo, wer) ist er im Prinzip aufgebaut wie ein Plakat in Miniaturformat zum Mitgeben und Auslegen. Auf dem eigenen Hausdrucker können so kostengünstig zwei bzw. vier Handzettel pro Blatt gedruckt werden. Vorlagen dazu gibt es in Word und InDesign.

Zur Gestaltung der Varianten sind Vorlagendateien hinterlegt. Aus diesen ergeben sich genauere Angaben zu Schriftgrößen, Abständen und Varianten.

Link zum Download der Vorlagendateien:

[ekiba.de](#) > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material

DIN A5



Das ist der Mustertitel

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Man benutzt Wörter wie Hamburgefonts, um Schriften zu testen.

Veranstaltungsname, tt.mm.jjjj

Veranstaltungsort, weitere Informationen, [www.homepage.de](#)

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind.

[www.eki-musterhausen.de](#)



DIN A6



Mustertitel

In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGb. 204 § ab dem Jahr 2034 Zahlen in 86 der Texte zur Pflicht werden.

Veranstaltungsname, tt.mm.jjjj

Veranstaltungsort, weitere Informationen

Nichteinhaltung wird mit bis zu 245 € oder 368 \$ bestraft. Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Man benutzt Wörter wie Hamburgefonts, um Schriften zu testen. Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind.

[www.eki-musterhausen.de](#)



HANDZETTEL ANWENDUNG

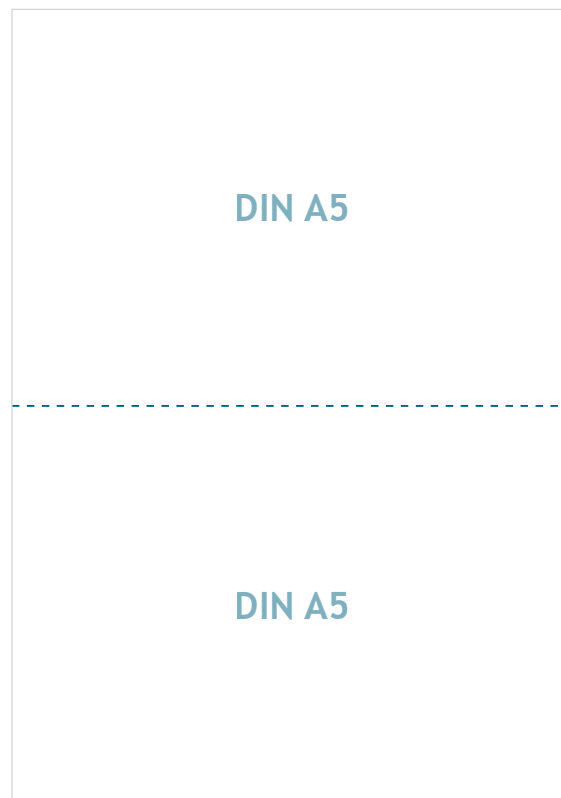
Um die Handzettel so umweltfreundlich und kostensparend wie möglich zu realisieren, wurde bei den Vorlagendateien darauf geachtet, dass mehrere Handzettel auf einem haushaltsüblichen Bogen Papier (Format DIN A4) gedruckt werden können.

Die Variante in DIN A5 kann zweimal auf einem Bogen Papier platziert werden, die Variante in DIN A6 viermal. So können die Handzettel für den Druck am büro- oder hauseigenen Drucker genutzt werden.

Um eine einfache Bedienung zu gewährleisten, sind in den Vorlagendateien Anleitungen hinterlegt.

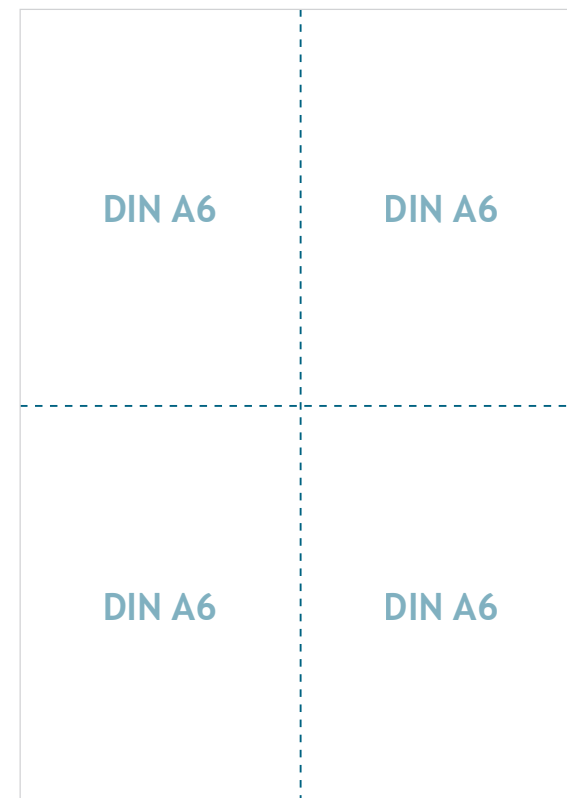
Aufteilung für Druck: DIN A5

Zwei DIN-A5-Handzettel auf einem DIN-A4-Bogen



Aufteilung für Druck: DIN A6

Vier DIN-A6-Handzettel auf einem DIN-A4-Bogen



FLYER

6-SEITER DIN LANG

Wir meinen mit Flyer ein Faltblatt, das im Endformat wie ein DIN A4-Briefbogen gefaltet in ein DIN lang-Kuvert passt. Diese Form eignet sich sehr gut, um Veranstaltungen zu bewerben, allgemein zu informieren oder zur Selbstdarstellung.

Die Aufteilung in sechs Seiten ermöglicht eine übersichtliche Gliederung.

Für diese Form des Faltblatts haben wir drei verschiedene Modelle erarbeitet: Hausdruck, Basis, Premium.

Zur Gestaltung der Varianten sind Vorlagendateien hinterlegt. Aus diesen ergeben sich genauere Angaben zu Schriftgrößen, Abständen und Varianten.

Link zum Download der Vorlagendateien:

[ekiba.de](#) > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material

Hausdruck

Basis

Premium



FLYER AUFBAU - DIN LANG

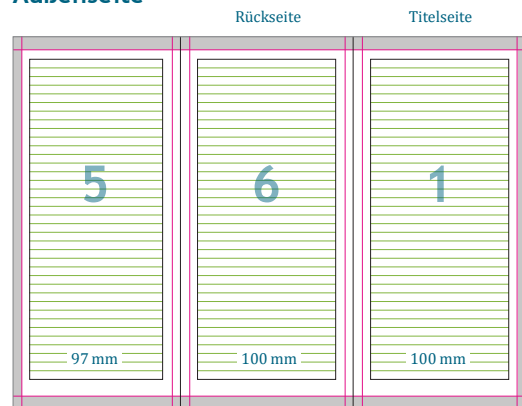
Die folgenden Angaben wurden für die Referenzgröße DIN Lang (offenes Format 210 x 297 mm = DIN A4) mit einem Wickelfalz erstellt. Das hier vorgestellte Raster gilt für alle Flyer-Varianten, um das Erstellen einheitlicher Layouts zu vereinfachen.

Es beruht auf einem Grundlinienraster von 5 mm.

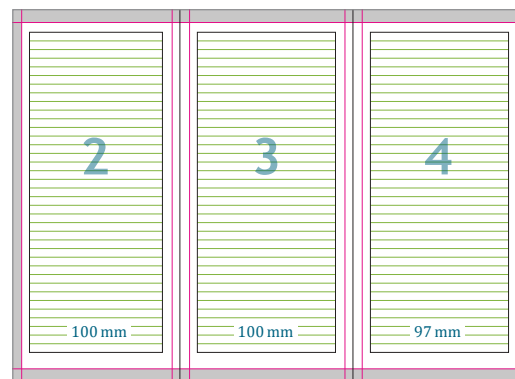
Dieses ist in jeder InDesign-Vorlagendatei hinterlegt und kann optional zur Gestaltung genutzt werden.

Für die Hausdruck-Variante wurde ein weißer Rand von je 6 mm definiert, um mit dem büro- oder hauseigenen Drucker Flyer erstellen zu können. **Der Rand ist hier als Graufäche dargestellt.**

Außenseite



Innenseite



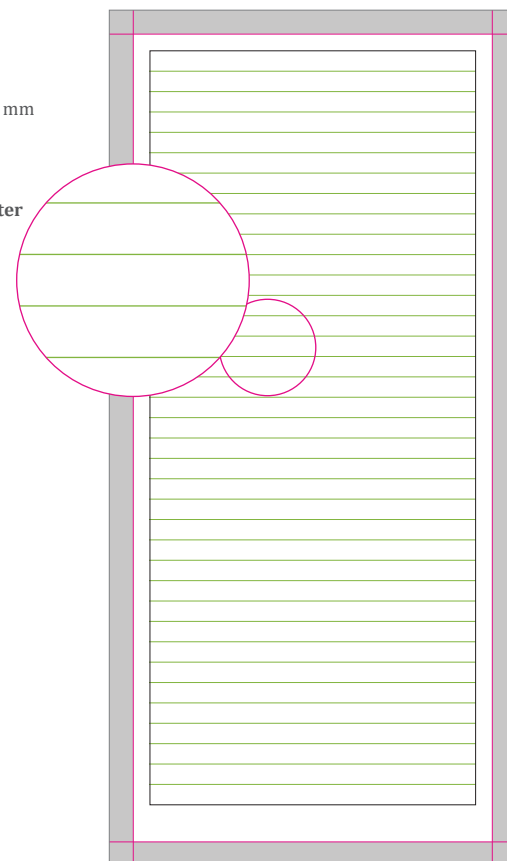
Gestaltungsraster

Satzspiegel

Oben, rechts und links: 10 mm
Unten: 15 mm

Grundlinienraster

Abstand: 5 mm



zusätzlicher weißer Rand für Hausdruck

Alle Seiten: 6 mm

FLYER - HAUSDRUCK GESTALTUNGSVARIANTEN

Diese Variante wurde speziell für den Druck am büro- oder hauseigenen Drucker erstellt, denn sie enthält einen weißen Rand von je 6 mm für jede Seite. So können kleine Auflagen von Informationsmaterialien problemlos ohne professionelle Druckerei erstellt werden.

Link zum Download der Vorlagendateien:

[ekiba.de](#) > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material



FLYER - BASIS GESTALTUNGSVARIANTEN

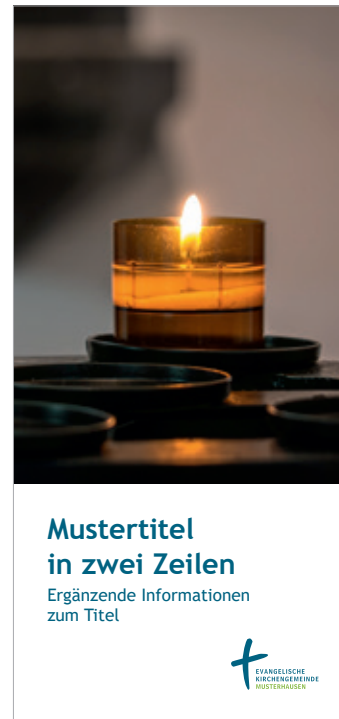
Das Basis-Modell ist für den universellen Einsatz entwickelt worden.

Eine übersichtliche Gliederung und mehrere Informationsebenen erleichtern den Einsatz als Informationsflyer. Durch Elemente, die bis zum Rand gehen, muss dieser Flyer professionell gedruckt werden.

Link zum Download der Vorlagendateien:

ekiba.de > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material

Titel - Klassisch



Titel - Schwung




Basis - Variante 1

Außenseite

MUSTERTHEMA	MUSTERTHEMA	
<p>Musterüberschrift Eine Musterunterzeile für weitere Informationen</p> <p>Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgerflops, Radgedulks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Programme«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut (AVAIL@ and Wefo™ are testing auss la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus.</p> <p>Weitere Musterinformationen finden sie im Internet und Intranet der Evang. Landeskirche in Baden</p> <p>Musterüberschrift Informationen Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2014 Zahlen in 80% der Texte zur Pflicht werden. Nichtabhaltung wird mit bis zu 245 € oder 368 § bestraft. Genauso wichtig sind mittlerweile auch Äcöb61, die in neueren Schriften aber fast immer enthalten sind. Ein wichtiges, aber schwierig zu integrierendes Feld sind OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (sehr pfiflig) nicht richtig dargestellt werden.</p> <p>Weitere Musterinformationen finden sie im Internet und Intranet der Evang. Landeskirche in Baden</p>	<p>Musterüberschrift Eine Musterunterzeile für weitere Informationen</p> <p>Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgerflops, Radgedulks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Programme«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog.</p> <p>Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut</p> <p>Kontaktinformation Musterstraße 1, 00000 Musterort Telefon 00000 00000 info@musteradresse.de www.musteradresse.de</p> <p>Kontaktinformation Musterstraße 1, 00000 Musterort Telefon 00000 00000 info@musteradresse.de www.musteradresse.de</p> <p>Kontaktinformation Musterstraße 1, 00000 Musterort Telefon 00000 00000 info@musteradresse.de www.musteradresse.de</p> <p>Kontaktinformation Musterstraße 1, 00000 Musterort Telefon 00000 00000 info@musteradresse.de www.musteradresse.de</p>	 <p>Mustertitel in zwei Zeilen Ergänzende Informationen zum Titel</p> 

Innenseite

MUSTERTHEMA	MUSTERTHEMA	MUSTERTHEMA
<p>Musterüberschrift Eine Musterunterzeile für weitere Informationen</p> <p>Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgerflops, Radgedulks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Programme«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut (AVAIL@ and Wefo™ are testing auss la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum.</p> <p>Hier steht eine Zwischenüberschrift eines Infokastens Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgerflops, um Schriften zu testen.</p> <p>Weitere Musterinformationen finden sie im Internet und Intranet der Evang. Landeskirche in Baden</p>	<p>Hier steht eine Zwischenüberschrift Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgerflops, Radgedulks oder Handgloves, um Schriften zu testen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufzählung, das erste Beispiel • Aufzählung, das zweite Beispiel • Aufzählung, das dritte Beispiel <p>Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Programme«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut (AVAIL@ and Wefo™ are testing auss la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2014 Zahlen in 80% der Texte zur Pflicht werden.</p> <p>Hier steht eine Zwischenüberschrift eines Infokastens Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgerflops, um Schriften zu testen.</p> <p>Weitere Musterinformationen finden sie im Internet und Intranet der Evang. Landeskirche in Baden</p>	 <p>Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgerflops, Radgedulks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Programme«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog.</p> <p>Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut (AVAIL@ and Wefo™ are testing auss la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus.</p> <p>Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2014 Zahlen in 80% der Texte zur Pflicht werden. Nichtabhaltung wird mit bis zu 245 € oder 368 § bestraft.</p> <p>Weitere Musterinformationen finden sie im Internet und Intranet der Evang. Landeskirche in Baden</p>

Basis - Variante 2

Außenseite

MUSTERTHEMA	MUSTERTHEMA	
<p>Musterüberschrift Eine Musterunterzeile für weitere Informationen</p> <p>Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgerflops, Radgedulks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Programme«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut (AVAIL@ and Wefo™ are testing auss la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2014 Zahlen in 80% der Texte zur Pflicht werden.</p> <p>Weitere Musterinformationen finden sie unter www.ekiba.de</p> <p>Musterüberschrift Informationen Nichtabhaltung wird mit bis zu 245 € oder 368 § bestraft. Genauso wichtig sind mittlerweile auch Äcöb61, die in neueren Schriften aber fast immer enthalten sind. Ein wichtiges, aber schwierig zu integrierendes Feld sind OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (sehr pfiflig) nicht richtig dargestellt werden.</p> <p>Weitere Musterinformationen finden sie im Internet und Intranet der Evang. Landeskirche in Baden</p>	<p>Musterüberschrift Eine Musterunterzeile für weitere Informationen</p> <p>Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgerflops, Radgedulks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Programme«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut</p> <p>Kontaktinformation Musterstraße 1, 00000 Musterort Telefon 00000 00000 info@musteradresse.de www.musteradresse.de</p> <p>Kontaktinformation Musterstraße 1, 00000 Musterort Telefon 00000 00000 info@musteradresse.de www.musteradresse.de</p> <p>Kontaktinformation Musterstraße 1, 00000 Musterort Telefon 00000 00000 info@musteradresse.de www.musteradresse.de</p> <p>Kontaktinformation Musterstraße 1, 00000 Musterort Telefon 00000 00000 info@musteradresse.de www.musteradresse.de</p>	 <p>Mustertitel in zwei Zeilen Ergänzende Informationen zum Titel</p> 

Innenseite

MUSTERTHEMA	MUSTERTHEMA	MUSTERTHEMA
<p>Musterüberschrift Eine Musterunterzeile für weitere Informationen</p> <p>Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgerflops, Radgedulks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Programme«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut (AVAIL@ and Wefo™ are testing auss la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2014 Zahlen in 80% der Texte zur Pflicht werden.</p> <p>Hier steht eine Zwischenüberschrift eines Infokastens Als es die ersten Hügel des Kurzyhsteges erklommen hatte, verzerrte er einen letzten Blick zurück auf die Skyline seiner Heimatstadt Bucherhütten.</p> <p>Weitere Musterinformationen finden sie im Internet und Intranet der Evang. Landeskirche in Baden</p>	<p>Hier steht eine Zwischenüberschrift Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (sehr pfiflig) nicht richtig dargestellt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufzählung, das erste Beispiel • Aufzählung, das zweite Beispiel • Aufzählung, das dritte Beispiel <p>Hier steht eine Zwischenüberschrift eines Infokastens Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgerflops, Radgedulks oder Handgloves, um Schriften zu testen.</p> <p>Weitere Musterinformationen finden sie im Internet und Intranet der Evang. Landeskirche in Baden</p>	 <p>Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgerflops, Radgedulks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Programme«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut (AVAIL@ and Wefo™ are testing auss la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum.</p> <p>Weitere Musterinformationen finden sie im Internet und Intranet der Evang. Landeskirche in Baden</p>

FLYER - PREMIUM GESTALTUNGSVARIANTEN

Dieses Modell ist für den Image-Bereich vorgesehen. Großformatige Bilder und auffällige Überschriften sorgen für einen stimmigen Auftritt. Durch Elemente, die bis zum Rand gehen, muss dieser Flyer professionell gedruckt werden.

Link zum Download der Vorlagendateien:

ekiba.de > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material



Premium - Variante 1

Außenseite

Überschrift 1

Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog.
 Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut (AVAIL® and Wefox™ are testing ausli la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum.

Überschrift 2

Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2034 Zahlen in 80% der Texte zur Pflicht werden. Nichterhaltung wird mit bis zu 245 € oder 368 § bestraft. Genauso wichtig sind mittlerweile auch Äcöñtë, die in neueren Schriften aber fast immer enthalten sind. Ein wichtiges, aber schwierig zu integrierendes Feld sind OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (sehr pitfälig) nicht richtig dargestellt werden.

Informationen und Ansprechpartner

Informationen zu

Thema 1 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90	Thema 2 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90
Thema 3 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90	Thema 4 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90
Thema 5 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90	Thema 6 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90

Adressen und Anschriften


Adresse 1 Frau Musterfrau Musterstraße 20 12345 Musterstadt 01234 - 56 78 90 beispiel@bkkh.de	Adresse 2 Frau Musterfrau Musterstraße 20 12345 Musterstadt 01234 - 56 78 90 beispiel@bkkh.de
Adresse 3 Frau Musterfrau Musterstraße 20 12345 Musterstadt 01234 - 56 78 90 beispiel@bkkh.de	Adresse 4 Frau Musterfrau Musterstraße 20 12345 Musterstadt 01234 - 56 78 90 beispiel@bkkh.de

Beispiel Mustertitel

Ergänzende Informationen zum Titel




Innenseite

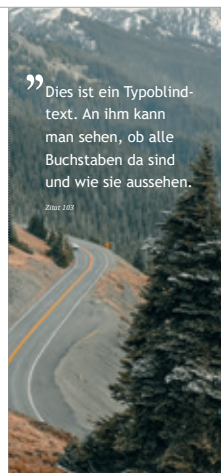


Beispiel Überschrift

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgoferts, Radgnäduks oder Handglöves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog.
 Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut (AVAIL® and Wefox™ are testing ausli la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2034 Zahlen in 80% der Texte zur Pflicht werden.

„Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen.“

Zitat: 103



Nichterhaltung wird mit bis zu 245 € oder 368 § bestraft. Genauso wichtig sind mittlerweile auch Äcöñtë, die in neueren Schriften aber fast immer enthalten sind. Ein wichtiges, aber schwierig zu integrierendes Feld sind OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (sehr pitfälig) nicht richtig dargestellt werden. Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgoferts, Radgnäduks oder Handglöves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog.

- Aufzählung Beispiel 1
- Aufzählung Beispiel 2
- Aufzählung Beispiel 3
- Aufzählung Beispiel 4

Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut (AVAIL® and Wefox™ are testing ausli la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen. In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2034 Zahlen in 80% der Texte zur Pflicht werden. Nichterhaltung wird mit bis zu 245 € oder 368 § bestraft. Genauso wichtig sind mittlerweile auch Äcöñtë, die in neueren Schriften aber fast immer enthalten sind. Ein wichtiges, aber schwierig zu integrierendes Feld sind OpenType-Funktionalitäten.

Premium - Variante 2

Außenseite



Zitat Anfang:

Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen nicht richtig dargestellt werden.

(Autor)

Informationen und Ansprechpartner

Informationen zu

Thema 1 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90	Thema 2 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90
Thema 3 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90	Thema 4 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90
Thema 5 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90	Thema 6 www.beispiel.de 01234 - 56 78 90

Adressen und Anschriften

Adresse 1 Frau Musterfrau Musterstraße 20 12345 Musterstadt 01234 - 56 78 90 beispiel@bkkh.de	Adresse 2 Frau Musterfrau Musterstraße 20 12345 Musterstadt 01234 - 56 78 90 beispiel@bkkh.de
Adresse 3 Frau Musterfrau Musterstraße 20 12345 Musterstadt 01234 - 56 78 90 beispiel@bkkh.de	Adresse 4 Frau Musterfrau Musterstraße 20 12345 Musterstadt 01234 - 56 78 90 beispiel@bkkh.de



Mustertitel in zwei Zeilen

Ergänzende Informationen zum Titel



Innenseite



Beispiel Überschrift

Hier steht die Beispielunterzeile

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgoferts, Radgnäduks oder Handglöves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«.

Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut (AVAIL® and Wefox™ are testing ausli la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen.

In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2034 Zahlen in 80% der Texte zur Pflicht werden.

ab dem Jahr 2034 Zahlen in 80% der Texte zur Pflicht werden. Nichterhaltung wird mit bis zu 245 € oder 368 § bestraft.

Genauso wichtig sind mittlerweile auch Äcöñtë, die in neueren Schriften aber fast immer enthalten sind. Ein wichtiges, aber schwierig zu integrierendes Feld sind OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (sehr pitfälig) nicht richtig dargestellt werden.

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Wörter wie Hamburgoferts, Radgnäduks oder Handglöves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangramme«. Sehr bekannt ist dieser: The quick brown fox jumps over the lazy old dog. Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzzeile eingebaut (AVAIL® and Wefox™ are testing ausli la Kerning), um die Wirkung in anderen Sprachen zu testen.

In Lateinisch sieht zum Beispiel fast jede Schrift gut aus. Quod erat demonstrandum. Seit 1975 fehlen in den meisten Testtexten die Zahlen, weswegen nach TypoGh. 204 § ab dem Jahr 2034 Zahlen in 80% der Texte zur Pflicht werden.

Überschrift 1

- 05.08. Veranstaltung weitere Informationen
- 12.08. Veranstaltung weitere Informationen
- 17.08. Veranstaltung weitere Informationen
- 19.08. Veranstaltung weitere Informationen

Überschrift 2

- 05.08. Veranstaltung weitere Informationen
- 12.08. Veranstaltung weitere Informationen

Überschrift 3

- 05.08. Veranstaltung weitere Informationen
- 12.08. Veranstaltung weitere Informationen
- 17.08. Veranstaltung weitere Informationen
- 19.08. Veranstaltung weitere Informationen
- 26.08. Veranstaltung weitere Informationen
- 02.09. Veranstaltung weitere Informationen

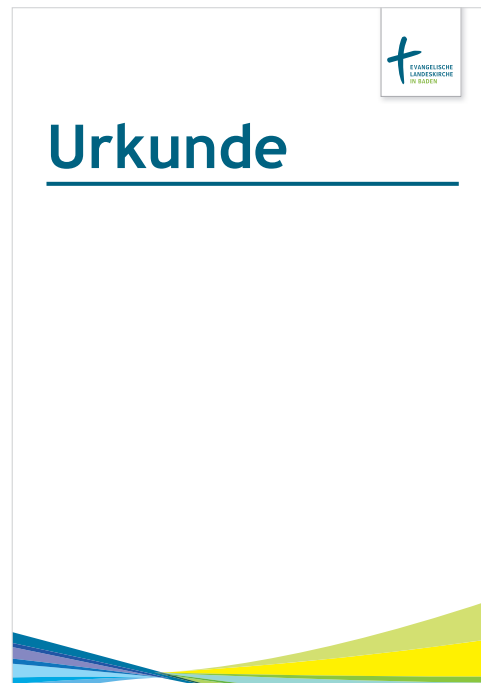
URKUNDEN

Langjähriges ehrenamtliches Engagement, Silberne Hochzeit, Goldene Konfirmation – für besondere Ehrentage und Anlässe werden in Gemeinden immer wieder Urkunden ausgestellt. Auch dafür gibt es nun Vorlagen im Corporate Design der Landeskirche. Diese können in Word und InDesign heruntergeladen und bearbeitet werden.

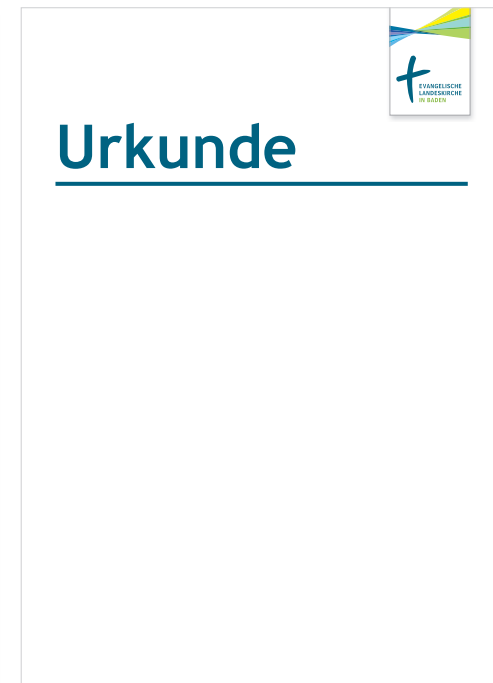
Zur Gestaltung der Varianten sind Vorlagendateien hinterlegt. Aus diesen ergeben sich genauere Angaben zu Schriftgrößen, Abständen und Varianten.

Alle hier abgebildeten Urkunden können vorgedruckt, unter www.shop.ekiba.de bestellt werden.

Variante 1



Variante 2



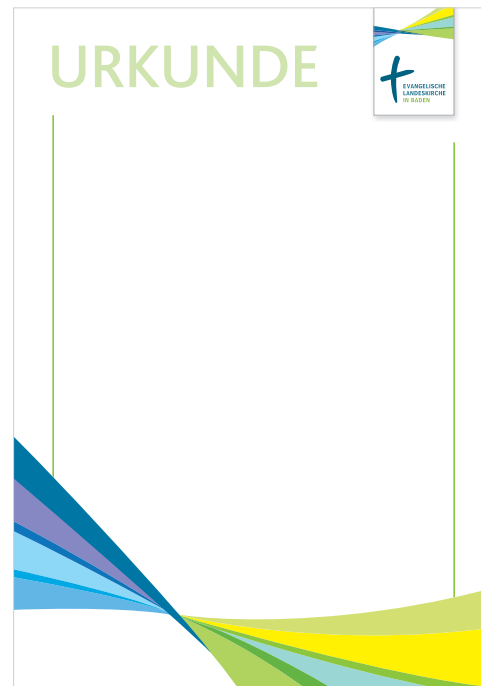
Variante 3



Variante 4



Variante 5



Variante 6



Link zum Download der Vorlagendateien:
ekiba.de > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material

VISITENKARTEN

Die Visitenkarten wurden bei der Überarbeitung des Corporate Designs ebenfalls angepasst. Insgesamt ist die Gestaltung klar und offen, die Gestaltungselemente werden sparsam eingesetzt.

Vorderseite

Auf der Vorderseite befinden sich neben den personenbezogenen Angaben auch das Logo rechts oben und der neue Farbschwung in der rechten unteren Ecke.

In der unteren Hälfte stehen linksbündig die personenbezogenen Daten: Name, Angaben zu Funktion und persönliche/direkte Kontaktdaten.

Rückseite

Hier finden weitere Informationen wie zum Beispiel die allgemeine Postadresse und ggf. zusätzliche Kontaktdaten ihren Platz. Darunter können persönliche Logos positioniert werden. Die eigene Domain unten rechts in Ekiba-Grün schließt die Seite.

Zur Gestaltung der Varianten sind Vorlagendateien im InDesign- und Word-Format hinterlegt.

Link zum Download der Vorlagendateien:

ekiba.de > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material

Beispiel

Vorderseite



Rückseite



Variante Rückseite, Platz für mehrere Logos



STELLENANZEIGEN

Wenn Sie eine neue Erzieherin für den Kindergarten, einen Kirchendiener oder einen anderen Mitarbeiter für Ihre Kirchengemeinde suchen, können Sie auf die im landeskirchlichen Corporate Design angelegten Muster für Stellenanzeigen zurückgreifen. Es gibt sie in verschiedenen Formaten und sie sind sowohl für Zeitungen als auch online nutzbar.

Zur Gestaltung der Varianten sind Vorlagendateien hinterlegt. Aus diesen ergeben sich genauere Angaben zu Schriftgrößen, Abständen und Varianten.

Link zum Download der Vorlagendateien:
[ekiba.de > Infothek > Arbeitsfelder von A-Z > Kommunikation & Medien > Material](#)

Formate

86 x 155 mm

ERZIEHER/IN (W/M/D)

Die Evangelische Kirchengemeinde Musterhausen sucht für ihren Evangelischen Kindergarten MUSTERNAME in Musterhausen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Erzieher/in oder pädagogische Fachkraft für den Gruppendienst, der/die motiviert und engagiert im Team mitarbeitet.

WIR BIETEN IHNEN


- eine reizvolle Aufgabe in einer lebendigen Kirchengemeinde,
- Raum für Kreativität und Gestaltung,
- ein lebendiges und engagiertes Team,
- geregelte Verfügungszeiten,
- die Möglichkeit für Fort- und Weiterbildungen,
- Vergütung angelehnt an den TvÖD für Sozial- und Erziehungsdienst.

WIR ERWARTEN VON IHNEN

- gute Fachkenntnisse und Freude an der Arbeit, Flexibilität und Teamfähigkeit,
- Freundlichkeit und Verantwortungsbewusstsein,
- eine positive Einstellung zur religionspädagogischen Arbeit,
- die Zugehörigkeit zu einer Kirche der ACK setzen wir voraus.

Nähere Informationen erhalten Sie von Frau Mustermann unter (0000 0000-000) und Muster@kbz.ekiba.de.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Diese richten Sie bitte an das: **Evangelische Verwaltungs- und Serviceamt Musterhausen**, z.Hd. Frau Mustermann, Musterstraße 500, 76543 Musterhausen



86 x 104 mm (4-Farbig + Graustufen)

ERZIEHER/IN (W/M/D)

Die Evangelische Kirchengemeinde Musterhausen sucht für ihre dreigruppige Kindertageseinrichtung MUSTERNAME zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/in für die Begleitung eines Kindes für 20 pro Stunden/Woche.

WIR ERWARTEN VON IHNEN

- Freude und Erfahrung im Umgang mit Kindern,
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein,
- Belastbarkeit auch in schwierigen Situationen,
- teamorientierte Mitarbeit.

Nähere Informationen erhalten Sie von Frau Mustermann unter (0000 0000-000) und Muster@kbz.ekiba.de.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Diese richten Sie bitte an das: **Evangelische Verwaltungs- und Serviceamt Musterhausen**, z.Hd. Frau Mustermann, Musterstraße 500, 76543 Musterhausen



WEBSITE-BAUKASTEN LUKAS

Mit LUKAS (Logisches und kinderleicht anwendbares System) bieten wir einen leistungsfähigen und vielfach erprobten Website-Baukasten für Gemeinden und kirchliche Institutionen an. Damit können Kirchengemeinden frei nach dem Motto „Bau den Lukas“ eigenständig eine eigene individuelle Website erstellen und pflegen. **Gemeinden erhalten die Möglichkeit, eine Website mit LUKAS kostenfrei zu gestalten.**

Die mit LUKAS erstellten Websites sind für mobile Endgeräte geeignet (responsive Design). Veranstaltungen und Termine, die im LUKAS-Veranstaltungskalender angelegt werden, können über die Global Content Funktion per Mausklick mit anderen LUKAS-Gemeinden geteilt werden. Ein Formulargenerator und ein Ansprechpartnermodul stehen zur Verfügung. Eine Ressourcenverwaltung kommt hinzu. Auch ein Newsletter kann mit dem System erstellt werden.

Schulungen zur Handhabung führt die Firma Web-Commerce in unserem Auftrag in den Geschäftsräumen in Offenburg durch. **Auch die Schulungen sind für Gemeinde-Webmaster kostenlos.**

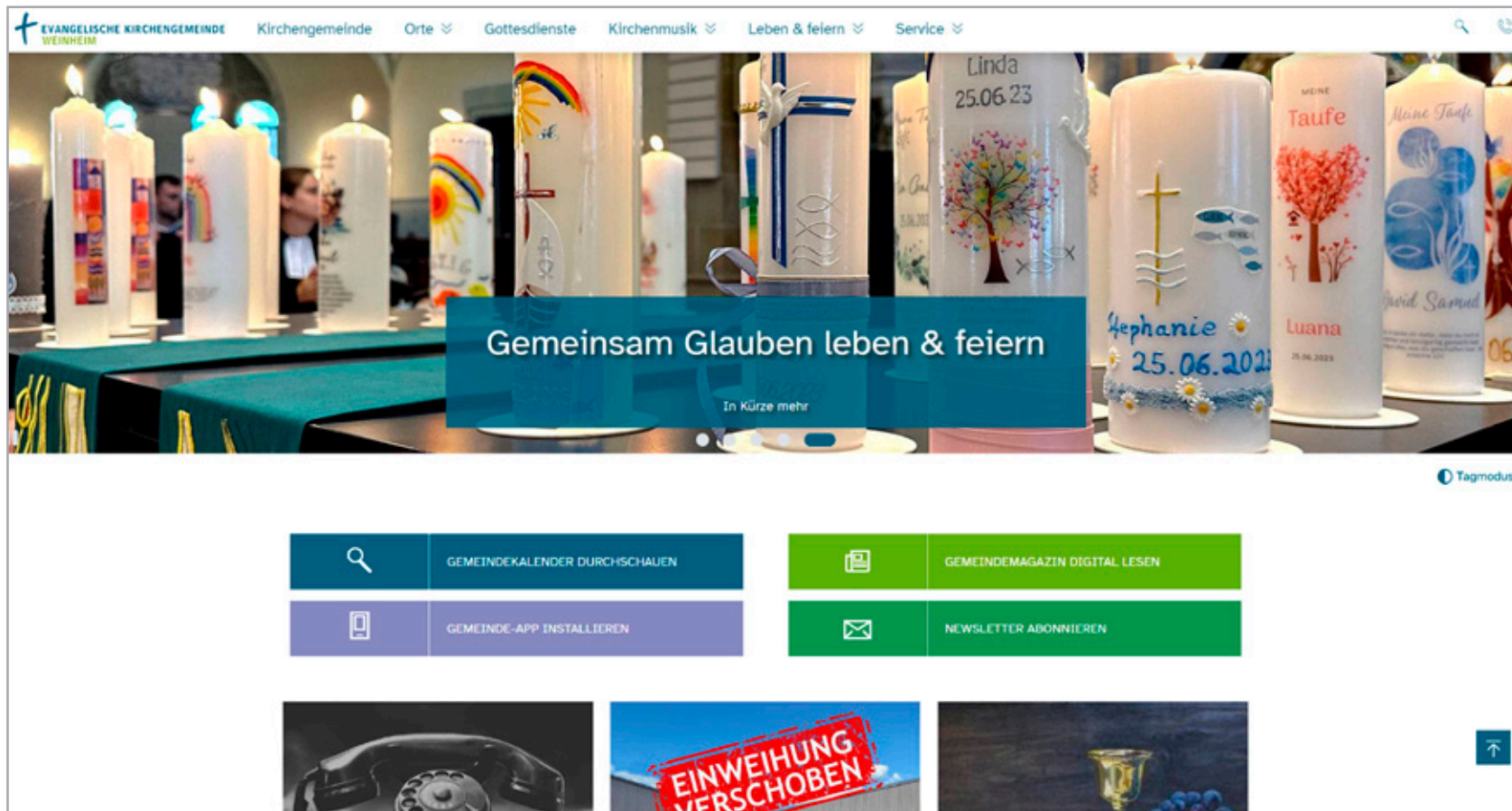
Layoutbeispiel 1



Ausschnitt www.ekischwetzingen.de

Beispiele, mehr Informationen und Anmeldung unter www.eki-musterhausen.de
Die Anmeldung ist jederzeit möglich. Gemeinden erhalten die Möglichkeit, eine Website mit LUKAS kostenfrei zu gestalten.

Layoutbeispiel 2



Bei LUKAS haben Sie eine Auswahl an verschiedenen Layouts und Farbkombinationen – alle im Einklang mit dem Corporate Design der Landeskirche. Zudem sind zahlreiche Module wie Gottesdienstplan, Veranstaltungskalender, Medienarchiv, Bildergalerie und vieles mehr verfügbar.

Layoutbeispiel 3

The image shows a website layout for 'Impulse geben!'. At the top, there is a green navigation bar with links for 'AGB | Impressum | Datenschutz | Sitemap' and a search bar containing the text '--- Suchbegriff eingeben ---'. Below the navigation bar is a white header area with the logo 'Impulse geben!' and the tagline 'Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau'. A main banner features a black and white photograph of a woman holding a globe, with a green text box on the right containing the question 'in welcher Welt wollen wir leben?'. Below the banner is a white section with the heading 'Ihre Evangelische Erwachsenenbildung in der Ortenau'. On the left, there is a section for 'Digitale Ethik' with details: 'Fr. 25.10.2019, 18:00 bis 21:00 Uhr', 'E-Learning-Kurs mit Auftaktveranstaltung', 'Unsere digitale Realität braucht ethische Entscheidungen', '- Wie wollen wir leben?', and 'Digitalisierung bestimmt unseren Alltag und durchdringt zunehmend weitere'. To the right of this text are two colored boxes: an orange one labeled 'Beratung' and a green one labeled 'Über uns'.

WEBSITE-BAUKASTEN MOBILE ENDGERÄTE

Um eine moderne Nutzung zu gewährleisten, sind alle Websites für mobile Endgeräte optimiert (responsive Design). So werden sie problemlos sowohl an großen als auch kleinen, mobilen Bildschirmen dargestellt.



Beispiele, mehr Informationen und Anmeldung unter www.eki-musterhausen.de
Die Anmeldung ist jederzeit möglich. Gemeinden erhalten die Möglichkeit, eine Website mit LUKAS kostenfrei zu gestalten.

Wir freuen uns, wenn Kirchengemeinden, Bezirke und Einrichtungen der Evangelischen Landeskirche in Baden auf das gemeinsame Corporate Design zurückgreifen. Gerne stehen wir mit Antworten und Hilfestellungen bereit.

Bitte wenden Sie sich hierfür an:

Evangelischer Oberkirchenrat Karlsruhe
Zentrum für Kommunikation
Postfach 2269
76010 Karlsruhe

Telefon: 0721 9175-109
info@ekiba.de
www.ekiba.de

Bei der Anwendung des Corporate Designs gilt grundsätzlich: Das in diesem Dokument vorgestellte Gestaltungsraster, einschließlich der überarbeiteten Wort-/Bildmarke, wurde exklusiv für die Evangelische Landeskirche in Baden entwickelt. Es darf nur von Kirchengemeinden, Bezirken und Einrichtungen der Evangelischen Landeskirche in Baden genutzt werden. Die Einhaltung der hier formulierten Gestaltungsgrundsätze ist dabei zu beachten.

Selbstverpflichtung zum nachhaltigen Drucken

Bei der Produktion von Druckprodukten orientieren wir uns an ökologischen Kriterien. Inhalt und Umschlag wurden auf 100% Recyclingpapier gedruckt. Alle durch diese Publikation verursachten CO₂-Emissionen werden kompensiert.



Die durch Papier und Druck entstandenen CO₂-Emissionen werden über Projekte der Klima-Kollekte kompensiert.